



Gemeinsam leben Hessen e.V. - Dorothea Terpitz - Wilhelmsplatz 2 - 63065 Offenbach

Herrn  
Ministerpräsident  
Boris Rhein

Herrn  
Staatsminister  
Prof. Dr. Ralph Alexander Lorz

per Mail

**Gemeinsam leben Hessen e.V.**  
**Dr. Dorothea Terpitz**  
**Wilhelmsplatz 2**  
**63065 Offenbach**

Tel.: 069-83008685  
E-Mail: info@artycon.de  
www.gemeinsam-leben-hessen.de

Bankverbindung  
GLS Bank  
BLZ: 430 609 67  
Konto: 60 2900 3800  
BIC: GENO DE M 1 GLS  
IBAN: DE22430609676029003800

**Frankfurt, 20.9.2023**

## **Offener Brief der Eltern von Kindern mit Behinderungen in Hessen: Inklusive Bildung ist ein Menschenrecht, ihre Umsetzung ist Pflicht**

Sehr geehrter Herr Ministerpräsident, sehr geehrter Herr Minister,

14 Jahre nach der Ratifizierung der UN-BRK besucht der Großteil der Schüler\*innen mit Behinderungen immer noch das separierende System der Sonder/Förderschule. Der UN-Fachausschuss richtet deutliche Worte an Bund und Länder:

*„Auch wenn die Segregation von Erwachsenen und Kindern mit Behinderungen wohlwollend und vernünftig erscheinen mag, wird diesen Menschen damit ihre Würde genommen. Inklusion sei das Gegenteil von Segregation" (While segregating adults and children with disabilities could seem benevolent and reasonable, it denied these people their dignity. Inclusion was the antithesis of segregation. Prof. Markus Schefer, UN-Fachausschuss)*

Der Fachausschuss zeigt sich besorgt über die mangelnde vollständige Umsetzung der inklusiven Bildung im gesamten Bildungssystem, die Verbreitung von Sonderschulen und -klassen sowie die verschiedenen Barrieren, mit denen Kinder mit Behinderungen und ihre Familien konfrontiert sind.

Er beklagt

- (a) den Mangel an klaren Mechanismen zur Förderung der inklusiven Bildung auf Landes- und kommunaler Ebene;
- (b) die Fehlvorstellungen und negative Wahrnehmungen zur inklusiven Bildung bei einigen Exekutivorganen
- (c) den Mangel an Barrierefreiheit und Unterbringung in öffentlichen Schulen sowie das Fehlen von barrierefreiem Transport, insbesondere in ländlichen Gebieten.

- (d) Unzureichende Schulungen für Lehrerinnen und Lehrer sowie das nicht-pädagogische Personal zum Recht auf inklusive Bildung sowie zur Entwicklung spezifischer Fähigkeiten und Unterrichtsmethoden

Wir fordern Sie auf,

einen umfassenden Plan zur Beschleunigung des Übergangs von Sonderbeschulung zu inklusiver Bildung auf Landes- und kommunaler Ebene mit konkreten Zeitplänen, den nötigen Ressourcenzuweisungen und klaren Verantwortlichkeiten für die Umsetzung und Überwachung zu entwickeln;

auf jeder Ebene von Politik und Verwaltung deutlich zu machen, dass die Schaffung inklusiver Strukturen von höchster Bedeutung ist. Der UN-Fachausschuss kritisiert, dass Fehlvorstellungen und negative Wahrnehmungen zur inklusiven Bildung auch in staatlichen Stellen von Bund, Ländern und Kommunen verbreitet sind. Es obliegt Ihrer Verantwortung, diesen Vorurteilen entgegenzutreten und sicherzustellen, dass der Aufbau eines inklusiven Bildungssystems uneingeschränkt unterstützt und gefördert wird;

sicherzustellen, dass Kinder mit Behinderungen Regelschulen besuchen können, einschließlich der Verbesserung der Zugänglichkeit und Anpassung an alle Arten von Behinderungen sowie der Bereitstellung geeigneter Regelungen für den Transport, insbesondere in ländlichen Gebieten;

kontinuierliche Schulungen für Lehrer\*innen sowie nicht-pädagogisches Personal zur inklusiven Bildung auf allen Ebenen sicherzustellen, einschließlich Schulungen in Gebärdensprache und anderen barrierefreien Formaten von Informationen und Kommunikation, und ein Überwachungssystem zur Beseitigung aller Formen direkter und indirekter Diskriminierung gegenüber Kindern mit Behinderungen und ihren Familien zu entwickeln. (Empfehlungen UN-Fachausschuss).

Bitte handeln Sie endlich, Inklusion ist ein Menschenrecht. Ihre Umsetzung ist Pflicht.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Dorothea Terpitz

1. Vorsitzende Gemeinsam leben Hessen e.V.

**Für und mit den Initiativen:**

Autismus Rhein-Main e.V.  
Elterninitiative Groß-Gerau  
Elterninitiative im Odenwald  
Gemeinsam leben Frankfurt e.V.  
IGEL-OF e.V.  
IGEL-WI e.V.  
Kasseler Bündnis Inklusion e.V.  
Netzwerk Inklusion Hanau/Main-Kinzig-Kreis  
Lebenshilfe Hanau e.V.  
Wir DABEI! e.V.